



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta Pacis Westphalicæ Publica

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten, was vom Anfang des Jahrs 1647. biß gegen Ende desselben zwischen Jhro Römisch-Kayserlichen Majestät, dann den Beyden Cronen Franckreich und Schweden, ingleichen des Heiligen Römischen Reichs Chur-Fürsten, Fürsten und Ständen, zu Oßnabrück und Münster gehandelt worden

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover, 1735

VD18 90566467

Summarischer Jnhalt des Sechs und Zwantzigsten Buchs.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52129](#)

1647. lische Gemeinheit der Stadt Minden ihr hiebevor sub dato 31. Martii Anno 1646. 1647.
April. ad Dictaturam übergebenes Memorial, in sua narratione & conclusione anhe-

April, eo repetire, und nachgehends alle Kaiserliche und Königliche, auch Churfürstl.

Fürstliche und Städtische, auch aller Reichs-Stände hoch ansehnliche Herren Pleni-
potentiarios, Legaten und Bothschaften, respetive unterthänig und dienstlich
bitten, Sie geruhet gnädig und höchst-günstige der Stadt Minden billigmässige Des-
ideria reissach zu consideriren, und Sie, die Stadt Minden, zu Erhaltung des frey-
en Exercitii Religionis, auch Kirchen und Schulen, ingleich in aller Recht- und
Gerechtigkeiten, Statuten und Gebräuchen, in Ecclesiasticis & Politicis, in bevo-
stehenden Frieden-Schluss, aus sonderlichen ihnen selbst nachsinnenden Ursachen, speci-
fice & nominatim einzuerleben und in perpetuum verwahren zu lassen.

Solchen Christlichen Beystand, Faveur und Willen, wird Gott im Himmel
jedwedern vergelten, und hat es die Stadt Minden mit ihren Bürgern und Evangelis-
cher Posteriorität, ewig zu rühmen und in Dankbarkeit zu erkennen billig. Ursache, woz-
zu man sich auch schuldig und willig ertheilt. Ev. Hoch-Gräßlichen Gnaden, Hoch-
und Wohl-Edle, Gestrengte, auch Hochgelaherte Gunsten, darunter in Gottes
Schutz beschleind, und von Herzen wünschend, daß durch Beystand des heiligen
Geistes und Gottes des Allmächtigen Regierung, bald, bald ein Christ-beständiger,
Universal-ewiger Friede, zu Gottes Ehre und Erhaltung der Christlichen Kirchen,
auch Erfreung der ganzen nothleidenden Christenheit, getroffen und publicirt wer-
den möge; Solches gebe uns der rechte Fürst Christus Jesus, zum Neuen-
Jahr-Geschendt, so wollen wir allesamt seinen herrlichen Rahmen loben und preisen
ewiglich ic. Geben Osnabrück den 30sten Decembr. Anno 1646.

Ev. Hoch-Gräßlichen Gnaden, Hoch-Edlen Gestrengten,
und Hochgeehrten Gunsten

unterthänige und dienstwillige,

Bürger-Meister und Rath der Stadt
Minden ic.

Summarischer Inhalt des Hech's und Zwanzigsten Buchs.

- §. I. Continuation der Tractaten wegen Pommern. N.
I. Des Chur-Fürsten zu Brandenburg Resolution auf die von St. Romain ihm geschehene Propo-
sition.
- II. Die Chur-Brandenburgische Gesandten re-
presentieren die Unbilligkeit der gefassten Schwedi-
schen Resolution: der Schweden darauf ertheilte
Antwort.
- III. Der Chur-Brandenburgischen Vorstellung
bey den Kaiserlichen: der Evangelischen Scän-
de Bedenken bey der von den Chur-Brandenburgi-
schen an sie begehrten Deputation ad Suecicos Le-
gatos.
- IV. Lampadius beweget die Schweden, ein, an Sie in
der Pommerschen Sache, ergehende Deputation
nicht auszuschlagen.
- §. V. Consultatio Evangeliorum in der Pommerschen
Sache. N. I. Protocollo in Evangelischen Für-
sten-Rath zu Osnabrück, die Verrichtung der
Deputation den Kaiserlichen und Schwedi-
schen, betreffend.
- VI. Die Chur-Brandenburgischen suchen die bis-
her geführten Consilia zu temperiren: Ursachen,
warum es den Evangelicis praejudicitalich sei, wenn
Magdeburg an Chur-Brandenburg gelange.
- VII. Graf von Wittgenstein kommt mit nächster In-
struktion vom Churfürsten zu Brandenburg wie-
der zurück. N. I. Chur-Brandenburgische Declara-
tion auf die Schwedischen Postulata. N. II. Sum-
marisches Protocollo, was in den Pommerschen
Tractaten vom 8. bis den 14. Jan. mit den Schwei-
den gehandelt worden. N. III. & IV. Salvi Corre-
spon-

- spondenz mit dem Grafen d'Areux, Pommern betreffend.
- §. VIII. Chur-Brandenburgische Declaration, welche das Pommern an Schweden zu cedire sey. N. I. Formalia sothauer Declaration.
- IX. Des Erz-Bischoffs und Capituls zu Magdeburg Widerspruch gegen die Cession solches Erz-Stifts an Chur-Brandenburg. N. I. Erz-Bischöflich-Magdeburgisches Manifest wieder solche Cession cum Adjunctis A. & B.
- X. Des Dom-Capituls zu Magdeburg Notification an Kaiserliche Majestät, die auf den Herzog zu Braunschweig-Lüneburg ausgefallene Coadjutorie-Wahl betreffend. N. I. Notification-Schreiben in forma.
- XI. Des Dom-Capituls zu Halberstadt Vorstellung wieder die Cession solchen Stifts. N. I. Formalia derselben.
- XII. Schwedische neue Postulata wegen Pommern. N. I. Der Schweden Endliche Resolution wegen Pommern. N. II. *Protocollo* die Pommerschen Tractaten betreffend.
- XIII. Chur-Brandenburgische Gegen-Eklärung darauf. N. I. Formalia derselben. N. II. Convention zwischen Schweden und Chur-Brandenburg wegen Pommern.
- XIV. Der Schweden neue Neben-Punkten in der Pommerschen Sache. N. I. *Protocollo*, was in seltiger Sache vom 22. Jan. bis den 8. Febr. negoziert worden.
- XV. Handlung zwischen den Kaiserlichen und Chur-Brandenburgischen über das Äquivalent vor Pommern. N. I. Der Kaiserlichen Endliche Erklärung diesfalls.
- XVI. Vorstellung von dem Erz-Bischoff zu Magdeburg, dann dem Hauß Braunschweig-Lüneburg, wegen des Chur-Brandenburgischen Äquivalents vor Pommern. N. I. Des Erz-Bischöflich-Magdeburgischen Abgesandten Relation, statt *Protocollo*, darüber. N. II. der Erz-Bischöflich-Magdeburgischen, wie auch der sämtlichen Braunschweig-Lüneburgischen Abgesandten Memorial an die Kaiserlichen Plenipotentiarios, die Erzb- und Stiffter Magdeburg und Halberstadt betreffend.
- XVII. Vorgelegte Temperamenta zu Verhütung derser, bei dem Pommerschen Äquivalent interessirten Fürstlichen Häuser. N. I. *Protocollo* und Relation dessen, was dieserwegen vorgesessen.
- XVIII. Chur-Brandenburgische Gegen-Eklärung über das offerirte Äquivalent vor Pommern. N. I. Formalia derselben.
- XIX. Derer mit Chur-Brandenburg Erb-Verbrüderthäuser genommene Präcaution wegen Pommern. N. I. *Protocollo* hierüber.
- XX. Earundem Vorstellung wegen Pommern. N. I. *Protocollo* wegen Pommern der Erb-Verbrüderthäuser Memoriale, die Kaiserliche Confirmation der Erb-Verbrüderung zwischen Sachsen, Brandenburg und Hessen, betreffend.
- XXI. Immediate Ansuchung bei Kaiserlicher Majestät um die Confirmation der Erb-Verbrüderung. N. I. Memoriale.
- §. XXII. Von der Uebermasse und Disproportion des Chur-Brandenburgischen Äquivalents gegen Pommern. N. I. Überschlag des Werths von dem Pommerschen Äquivalent. N. II. Demonstration des übermäßigen Äquivalents, so vor Pommern an Chur-Brandenburg gegeben werden soll.
- XXIII. Convention zwischen Schweden und Chur-Brandenburg wegen Pommern. N. I. Formul solcher Convention.
- XXIV. Secretirung der Handlung über Pommern; dagegen geschehene Vorstellung bey den Schweden, sonderlich wegen der Evangelischen Stifter.
- XXV. Schwedische fernere Declaration in punto Satisfactionis: die *Causa Palatina* und punctus *Gravaminum* wird mit seltiger verknüpft. N. I. Project über den punct der Schwedischen Satisfaction, solche dem Instrumento Pacis zu inseriren. N. II. Additions zu solchem Project,
- XXVI. Mecklenburgische Vorstellung wegen Wismar. N. I. des Mecklenburgischen Memoriale gegen die Dismembrirung des Herzogthums Mecklenburg, zur Schwedischen Satisfaction. N. II. Representation der Evangelischen Reichs-Stände an die Schweden, die von diesen als zu weit extendirte Satisfaction betreffend.
- XXVII. Formalia Conventionis zwischen den Kaiserlichen und Chur-Brandenburgischen, über den Brandenburgischen Äquivalent-Punkt.
- XXVIII. Chur-Brandenburg erhält von den Kaiserlichen Gesandten die Versicherung, daß demselben auch das Stift Minden cediret werden solle. N. I. Urkund darüber.
- XXIX. Endliche Convention über die Schwedische Satisfaction und das Chur-Brandenburgische Äquivalent. N. I. Formalia Conventionis.
- XXX. Des Dom-Capituls zu Magdeburg fernere Vorstellung wieder die Cession des Erz-Stifts. N. I. dieserhalben an Kaiserliche Majestät abgelassenes Schreiben. N. II. Erz-Bischöflich-Magdeburgisches Memorial an die Schweden.
- XXXI. Des Erz-Bischoff zu Bremen, als Coadjutor zu Halberstadt, Contradiction wegen Cession solchen Stifts an Chur-Brandenburg. N. I. Memoriale an die Schweden.
- XXXII. Vorstellung des Dom-Capituls zu Ratzeburg an den Herzog zu Mecklenburg, solches Stift nicht als ein Äquivalent vor die an Schweden bescheinete Cession, angunehm; das Capitul schreibt deswegen einen Gesandten auf den Congres. N. I. Instruction der Deputirten des Capituls Ratzeburg an den Herzog zu Mecklenburg. N. II. derselben Proposition. N. III. Des Stift Ratzeburg Gesandten Memorial an die Schweden, die Confirmation des Capitali und Stifts zu Ratzeburg, betreffend.
- XXXIII. Der Pommerschen Land-Stände Ansuchen, sie bei ihren Freyheiten und Privilegien, insonderheit das Capitul zu Camin und Collegial-Kirche zu Colberg, zu Tafel. N. I. Earundem Memorial an die Evangelische Stände.
- XXXIV. Schweden dringen auf ein gleichmäßiges Äquivalent vor Bremen, Braunschweig, Mecklenburg und Hessen.

Sechs